

**NIEDERSCHRIFT**  
**über die Sitzung**  
**des Gemeinderates**

**am Donnerstag, 01.06.2017 um 18:00 Uhr**

**im Rathaus, Ratssaal**

**Am Magnusplatz 30, 48351 Everswinkel**

**zu der ordnungsgemäß eingeladen wurde**

**Anwesend:**

**Vorsitzender**

Seidel, Sebastian (Bürgermeister)

**Ratsmitglieder**

Boekhoff, Jan

Bücker, Norbert

Edelbrock, Jörg

Effing, Wolfgang

Folker, Dirk

Friedrich, Peter

Gerbermann, André

Gerwing, Karl-Heinz

Hamann, Wilfried Dr.

anwesend ab 18:04 Uhr, TOP 1 ö.T.

Klausmeier, Brigitte

Klaverkamp, Ludger

Meier, Irene

Röttgermann, Klaus

Rotthege, Bernhard

Schlüter, Burchard

anwesend ab 18:11 Uhr, TOP 1 n.ö.T.

Schmidt, Marc

Schulze Wettendorf, Henrik

Splettstößer, Birgit

Stelthove, Karl

Thiemann, Lars

Wernery, Reimund

Wesbuer, Bernd

Wierbrügge, Magdalene

### **Von der Verwaltung**

Hanhoff, Ina (Gemeindeoberinspektorin)  
Nerkamp, Susanne (Dipl.-Kfr.)  
Reher, Norbert (Gemeindeverwaltungsrat)  
Stohldreier, Thomas (Verwaltungsbetriebswirt  
(VWA))

zugleich als Schriftführerin

**Es fehlten entschuldigt:**

### **Ratsmitglieder**

Riggers, Peter  
Wellermann, Susanne  
Winkler, Frank

### **ÖFFENTLICHE SITZUNG:**

<b>Beginn</b>	<b>18:00 Uhr</b>
<b>Ende</b>	<b>18:11 Uhr</b>

### **NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG:**

<b>Beginn</b>	<b>18:11 Uhr</b>
<b>Ende</b>	<b>18:23 Uhr</b>

## TAGESORDNUNG

### A. ÖFFENTLICHE SITZUNG

		Nr. der Vorlage
<b>Einwohnerfragestunde</b>		-
<b>1.</b>	<b>Vorlage des Jahresabschlusses 2016</b>	<b>042/2017</b>
<b>2.</b>	<b>Änderung des Stellenplanes für das Jahr 2017</b>	<b>041/2017</b>
<b>3.</b>	<b>Bericht der Verwaltung</b>	-
<b>3.1.</b>	<b>Geplante Anpassung der Entschädigungsverordnung</b>	-
<b>3.2.</b>	<b>Informationsbroschüre zur Flüchtlingssituation</b>	-
<b>3.3.</b>	<b>Projekt "Seniorenberatung"</b>	-

### B. NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG

		Nr. der Vorlage
<b>1.</b>	<b>Bericht der Verwaltung</b>	-

## **A. ÖFFENTLICHE SITZUNG**

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt Bürgermeister Seidel in seiner Funktion als Vorsitzender die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

### **Einwohnerfragestunde**

Es ergeben sich keine Fragen.

#### **1. Vorlage des Jahresabschlusses 2016 Vorlage: 042/2017**

Zum Sachverhalt wird auf die Vorlage verwiesen.

Bürgermeister Seidel erläutert die wichtigsten Eckdaten des Jahresabschlusses und das weitere Verfahren.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen des Bürgermeisters zum Jahresabschluss 2016 zur Kenntnis und verweist den Jahresabschluss 2016 zur Prüfung gem. § 101 GO NRW an den Rechnungsprüfungsausschuss.

**Abstimmung:** einstimmig

#### **2. Änderung des Stellenplanes für das Jahr 2017 Vorlage: 041/2017**

Zum Sachverhalt wird auf die Vorlage verwiesen.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt folgende Änderung des Stellenplanes für 2017:

- Ausweisung einer zusätzlichen Stelle der Besoldungsgruppe A 13 LBesG NRW mit Wirkung vom 01.07.2017, verbunden mit einem kw-Vermerk.

**Abstimmung:** einstimmig

### **3. Bericht der Verwaltung**

#### **3.1. Geplante Anpassung der Entschädigungsverordnung**

Bürgermeister Seidel berichtet, dass die Aufwandsentschädigung und Sitzungsgelder für Ratsmitglieder und sachkundige Bürger im Rahmen einer Anpassung der Entschädigungsverordnung zum 01.08.2017 erhöht werden. Bislang handele es sich um einen Entwurf. Genaue Zahlen und die Auswirkungen auf den kommunalen Haushalt könne man daher noch nicht benennen.

#### **3.2. Informationsbroschüre zur Flüchtlingssituation**

Bürgermeister Seidel weist darauf hin, dass eine Broschüre zum Thema „Flüchtlingsarbeit in der Gemeinde“ aufgelegt wurde. Hier werde sowohl die aktuelle Flüchtlingssituation mit Zahlen, Daten und Fakten dargestellt als auch Erfahrungsberichte und die Lebenssituation geflüchteter Menschen wiedergegeben. Die Broschüre leiste damit einen wichtigen Beitrag für die Integrationsarbeit und den Abbau von Vorurteilen.

#### **3.3. Projekt "Seniorenberatung"**

Bürgermeister Seidel berichtet über die Initiative „Besser jetzt – gut beraten ins Alter“. In den kommenden Wochen werden alle Bürgerinnen und Bürger ab 75 Jahren per Post über das Beratungsangebot der Pflege- und Wohnberatung des Kreises Warendorf informiert. Die Mitarbeiter der Pflege- und Wohnberatung bieten auch kostenlose Beratungen in den Haushalten an. Es sei wichtig, dass die Bürgerinnen und Bürger im Falle des Eintritts der Pflegebedürftigkeit wüssten, woher Unterstützung komme. Eine Auftaktveranstaltung dazu finde am 07.06.2017 um 18 Uhr im Ratssaal statt. Es folgen weitere Informationsveranstaltungen in Zusammenarbeit mit der VHS.

